

Für Demokratie **Cuxhaven**

INTERKULTURELLE
WOCHEN 2024

A stylized eye logo where the iris is composed of seven colored segments: red, green, blue, yellow, orange, purple, and light blue. The eye is outlined in a thick purple line. The text 'INTERKULTURELLE WOCHEN 2024' is written in a purple, hand-drawn font, arching over the top and bottom of the eye.

IN CUXHAVEN

Neue
träume

PROGRAMMHEFT

02.09.
–
03.10.

A stylized white graphic of a tower or lighthouse, composed of thin white lines, located in the bottom right corner of the page.

Vorwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Demokratie,

im Mai ist das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland 75 Jahre alt geworden. Wahrlich ein Grund zum Feiern und mit Stolz auf diese so freiheitliche Verfassung zu schauen. Das Grundgesetz öffnet bis heute Räume, sich in unserem Gemeinwesen vielfältig zu engagieren.



Damit ergibt sich eine hohe Übereinstimmung mit dem Motto der Interkulturellen Woche: „Neue Räume“. Es geht darum, im alltäglichen gesellschaftlichen Diskurs Plattformen und Formate zu finden, die Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus, Gewalt, Hate-Speech, Rechtspopulismus und Demokratiefeindlichkeit entgegenwirken.

Angesichts der Herausforderungen durch Rechtspopulisten und Verfassungsfeinde ist die Zivilgesellschaft gefordert, aktiv für unsere demokratischen Grundwerte einzutreten. In Cuxhaven hat das Bündnis für Respekt und Menschenwürde mehrfach gezeigt, dass es in der Lage ist, die demokratischen Kräfte zu bündeln und Menschen für die Demokratie zu mobilisieren.

Die demokratischen Kräfte in unserer Stadt, in unserem Land, haben ihre Stimme gefunden angesichts der Bedrohung, die von Geheimtreffen oder der Verrohung von Sprache bis hin zu Verschwörungstheorien und offener Gewalt gegen demokratische Politikerinnen und Politiker ausgeht.

Die Angebote der Interkulturellen Woche in Cuxhaven setzen daher ein Zeichen für eine vielfältige und freie Gesellschaft. Sie sind ohne das Engagement der Partnerschaft für Demokratie im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ aber nicht in dieser Form durchführbar. Ein Demokratiefördergesetz für Deutschland ist damit wichtiger denn je, um die Förderstrukturen zu erhalten und auszubauen.

Das Organisationsteam der Stadt Cuxhaven, der KULTURYARD gUG als Koordinierungs- und Fachstelle und des Jugendmigrationsdienstes des Paritätischen freut sich auf Sie.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Santjer
Oberbürgermeister Stadt Cuxhaven

A handwritten signature in black ink, reading "Uwe Santjer". The signature is written in a cursive, flowing style.

Anpassungen oder Absagen der Veranstaltungen sind möglich.
Informationen erteilen die jeweiligen Veranstalterinnen und Veranstalter.

Alle Veranstaltungen der Interkulturellen Woche 2024 finden ausschließlich im Stadtgebiet Cuxhaven statt.

Eintrittsermäßigungen

Um die Veranstaltungen möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, wurde für die Interkulturelle Woche 2024 folgende Ermäßigungsregelung der Eintrittspreise getroffen:

Ermäßigung 1 (E1) für:

Menschen mit Behinderung
Erwerbslose
Auszubildende sowie Studentinnen und Studenten
Freiwilligendienstleistende
Rentnerinnen und Rentner

Ermäßigung 2 (E2) für:

Schülerinnen und Schüler

Bitte legen Sie die erforderlichen Nachweise unaufgefordert vor.

Inhalt

3	Vorwort
4	Hinweis zu Eintrittsermäßigungen
8-9	Theaterprojekt gegen Ausgrenzung und Mobbing
10-11	„Friedenslieder - Ein Erzählkonzert“ mit CANTA PER LA PACE
12-13	Ausstellung: Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute
14-15	Ausstellung: Ernas Welt
16-17	Literaturgespräch - Milena Michiko Flašar: „Oben Erde, unten Himmel“
18-19	Stadtteilstadt in Süderwisch
20-21	Konzert mit dem Randi Tytingvåg Trio
22-23	Tag der offenen Tür im Wunschträume-Büro
24-25	Theaterstück: ÜBERdasLEBEN oder Meine Geburtstage mit dem Führer
26-27	Ankommen in Deutschland - Erfolgreiche Lebensgeschichten von Zugewanderten aus Cuxhaven
28-29	Mehrsprachiges Bilderbuchkino
30-31	Autorenlesung: Hasnain Kazim – Deutschlandtour
32-33	„Topfgucker“ – Was Kinder in Afghanistan essen
34-35	„Jazz à la française“ mit Sounds and Grooves
36-37	Gesang im Rud(e)l-Klang
38-39	„Wald und See hab ich zu danken ...“ Ringelnetz und Freunde in Cuxhaven – Stephan Schäfer liest aus „Als Mariner im Krieg“
40-41	Theater Sonni Maier: Frieden – wie geht das?
42-43	Kunstprojekt: Die Säulen der Demokratie
44-45	Filmvorführung „Green Border“
46-47	3. Oktober - Deutschland singt und klingt
48	Organisationsteam der IKW 2024 in Cuxhaven
49	Weitere Infos
50	Impressum



Programm



THEATERPROJEKT GEGEN AUSGRENZUNG UND MOBING AN DER SÜDERWISCHSCHULE

- Wann** Montag, den 02.09. bis Freitag, den 06.09.2024
- Wo** Süderwischschule, Pommernstraße 74
- Eintritt** Frei
- Info** Geschlossene Veranstaltung für die Schülerinnen und Schüler der Süderwischschule
- Kontakt** Dorota Mrusek und Daniela Fontein, Jugendmigrationsdienst des Paritätischen, Programm „Respekt Coaches“ 0 47 21 / 66 51 50, cuxhaven.rc-jmd@paritaetischer.de

Im Rahmen der Kooperation zwischen den „Respekt Coaches“ des Jugendmigrationsdienstes des Paritätischen und der Hauptschule Süderwisch findet ein Theaterprojekt gegen Ausgrenzung und Diskriminierung statt. Es wird ein fünftägiger Theaterworkshop mit den Schülerinnen und Schülern des 6. Jahrgangs durchgeführt.

Während des Projektes soll eine vertrauensvolle Atmosphäre geschaffen werden, um Themen wie Diversity, Respekt, Toleranz und Sichtbarmachung der eigenen und fremden Vorurteile anzusprechen. Erfahrung von Gemeinsamkeiten und Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt des Projektes. Die Jugendlichen sollen gemeinsam mit den Theaterpädagoginnen und -pädagogen vom „Theater von Menschen für Menschen (thevo)“ aus Nürnberg kurze Theaterszenen entwickeln, in denen sie sich inhaltlich kritisch und kreativ mit Ausgrenzung und Diskriminierung auseinandersetzen.



Foto: Gerhard Hauck

ERÖFFNUNGSKONZERT DER INTERKULTURELLEN WOCHEN 2024 IN CUXHAVEN MIT CANTA PER LA PACE

Wann	Freitag, den 06.09.2024, 17:00 Uhr
Wo	Bürgerhalle des Rathauses Cuxhaven, Rathausplatz 1
Eintritt	Frei
Kontakt	Jörg Flehnert, KULTURYARD 0 47 21 / 7 13 75 01, info@heimatkultur.de

Am 6. September wird die Interkulturelle Woche 2024 in Cuxhaven mit Redebeiträgen der Stadtverwaltung und einem Konzert der Formation CANTA PER LA PACE eröffnet.

Seit über neun Jahren tourt die Gruppe CANTA PER LA PACE (Jan de Grooth, Klaus Volkhardt, Christina Althaus) mit ihrem Programm „Friedenslieder – ein Erzählkonzert“. Sie singen und spielen Lieder von Krieg und Frieden aus den letzten 100 Jahren. Die Idee entstand 2015 während der Friedensdekade, kurz vor den Terroranschlägen in Paris, was das Projekt besonders relevant machte. Jedes Lied wird mit einer Einführung vorgestellt, inklusive Entstehungsgeschichte und Übersetzung. Die Konzerte laden zum Mitsingen ein, unterstützt durch Textheftchen. Das Repertoire umfasst Lieder von Künstlerinnen und Künstlern wie Joan Baez, Udo Lindenberg und Pete Seeger, die historische und aktuelle Konflikte thematisieren.

Zeitgleich werden auch die Ausstellungen „Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute“ und „Ernas Welt“ eröffnet. Detailinformationen zu diesen Ausstellungen entnehmen Sie bitte den Seiten 10-13 dieser Broschüre.



JÜDISCHE LEBENSWELTEN IN DEUTSCHLAND HEUTE

AUSSTELLUNG „JÜDISCHE LEBENSWELTEN IN DEUTSCHLAND HEUTE“

Wann	Freitag, den 06.09. bis Donnerstag, den 03.10.2024 zu den Öffnungszeiten des Rathauses
Wo	Bürgerhalle des Rathauses Cuxhaven, Rathausplatz 1
Eintritt	Frei
Kontakt	Lena Raddatz-Flehnert, Regionale Arbeitsgruppe des Vereins „Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V.“ in Cuxhaven, gvfd-cuxhaven@t-online.de

Die Ausstellung „Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute“ präsentiert durch Porträttafeln die Vielfalt jüdischer Biografien des 21. Jahrhunderts.

Sie zeigt junge Menschen mit unterschiedlichen Wurzeln und wie sie Identität und gesellschaftliche Reaktionen erleben. Oftmals wird ihnen eine Identität zugeschrieben, die nicht ihrer eigenen Wahrnehmung entspricht und zu verstecktem oder offenem Antisemitismus führt.

Die Porträts werden in den Kontext der fast 2000-jährigen Geschichte der Jüdinnen und Juden in Deutschland eingebettet, um zu vermitteln, dass die deutsch-jüdische Geschichte weit über den Holocaust hinausgeht, Jüdinnen und Juden die deutsche Gesellschaft maßgeblich mitgeprägt haben und weiterhin prägen.

Die Ausstellung macht deutlich, dass Vielfalt keine Bedrohung, sondern eine Bereicherung ist und moderne Identitäten vielschichtig sind – eine Tatsache, die für Jüdinnen und Juden in Deutschland zwischen Nation und Religion schon immer selbstverständlich war und ist.



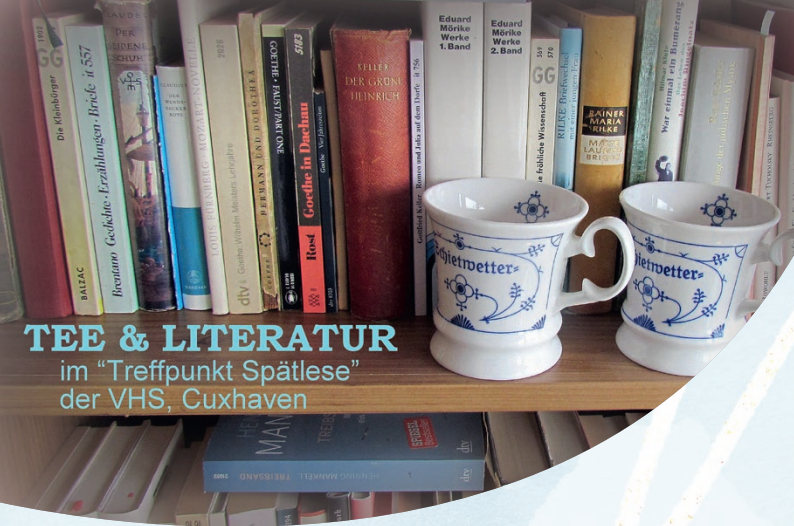
AUSSTELLUNG „ERNAS WELT“ – DIE CUXHAVENERIN ERNA ASCH-ROSENTHAL UND IHRE FAMILIE

- Wann** Freitag, den 06.09. bis Donnerstag, den 03.10.2024
zu den Öffnungszeiten des Rathauses
- Wo** Bürgerhalle des Rathauses Cuxhaven,
Rathausplatz 1
- Eintritt** Frei
- Kontakt** Lena Raddatz-Flehnert, Regionale Arbeitsgruppe
des Vereins „Gegen Vergessen - Für Demokratie
e.V.“ in Cuxhaven, gvfd-cuxhaven@t-online.de

Erna Asch-Rosenthal wurde 1903 in Cuxhaven geboren und wuchs in der Geborgenheit von Familie, Freundeskreis und jüdischer Gemeinde auf. Mit dem Machtbeginn der Nationalsozialisten wurde diese Welt vollständig zerstört. Erna wanderte noch 1933 in die Niederlande aus, heiratete und wurde im deutschen KZ Westerbork inhaftiert. Sie überlebte mit ihrem Mann als einzige ihrer Familie den Holocaust.

Die Ausstellung zeichnet mit zahlreichen Fotos, Dokumenten und einigen Objekten aus ihrem Nachlass die Lebensgeschichte einer Frau nach, die trotz allem Leid den Lebensmut nicht verlor. Erna Asch-Rosenthal wurde 100 Jahre alt.

Anhand des Lebensschicksals von Erna Asch-Rosenthal wird auch eine Zeit der Cuxhavener Stadtgeschichte widergespiegelt.



TEE & LITERATUR

im "Treffpunkt Spätlese"
der VHS, Cuxhaven

LITERATURGESPRÄCH - MILENA MICHIKO FLAŠAR: „OBEN ERDE, UNTEN HIMMEL“

- Wann** Dienstag, den 10.09.2024, 15:00 - 17:00 Uhr
Wo VHS Cuxhaven, Bistro, Abendrothstr. 16
Eintritt 6,00 € inkl. Kaffee/Tee und Gebäck
Info Zielgruppe: Literaturinteressierte Erwachsene
Anmeldung bis zum 03.09.2024
Kontakt Inge Bühner, 0 47 21 / 43 78 81 (auch AB),
0177 / 2 86 68 49, ibuecux@web.de

Der Roman „Oben Erde, unten Himmel“, 2023 im Wagenbach Verlag erschienen, gewann den Evangelischen Buchpreis 2024.

„Neben dem Sterben vereinsamter Menschen gibt es weitere Themen, die in diesem Roman verwoben sind: die Würde des Menschen, soziale Isolation in Großstädten, Familienleben und Erwartungshaltungen, Alleinsein und Einsamkeit, Mitgefühl und Empathie, Achtsamkeit und Hoffnung. Und nicht zuletzt der Umgang miteinander im Leben sowie im Tod.

Mit frischer, dabei sensibler und unterhaltsamer Sprache hat Milena Michiko Flašar diese wichtigen Themen so erzählt, dass sie anrührend und tiefgehend, optimistisch und würdevoll zugleich vermittelt werden. Das Ganze ist mit leicht schwarzem und trockenem Humor gewürzt. Mit feiner, umsichtiger Lebensphilosophie wird die Geschichte leicht zugänglich, aber auf prägnantem Niveau erzählt.“ (Quelle: www.ekkw.de)

Milena Michiko Flašar, geboren 1980 in St. Pölten, hat in Wien und Berlin Germanistik und Romanistik studiert. Sie ist die Tochter einer japanischen Mutter und eines österreichischen Vaters. Ihre Romane wurden mehrfach ausgezeichnet und in zahlreiche Sprachen übersetzt



Der Jugendmigrationsdienst des Paritätischen Cuxhaven organisiert eine bunte Veranstaltungsreihe für Jugendliche im Stadtteil Süderwisch mit vielfältigen Bewegungs-, Spiel-, und Kreativangeboten für Kinder und Jugendliche. Hüpfburgen, Klettertürme und das Spielmobil warten auf Groß und Klein. Für das leibliche Wohl sorgt die Jugendwerkstatt des Paritätischen. Auch andere Netzwerkpartnerinnen und -partner werden sich bei dem Fest mit Angeboten präsentieren. Im Mittelpunkt des Festes soll die Begegnung und der Austausch zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturen, die in diesem Stadtteil leben, stehen.

Rund 500 Jugendmigrationsdienste (JMD) begleiten bundesweit junge Menschen mit Einwanderungsgeschichte im Alter von 12 bis 27 Jahren. Den JMD des Paritätischen Cuxhaven gibt es in der Stadt und im Landkreis Cuxhaven seit dem Jahr 2008. Individuelle Unterstützung, Gruppenangebote sowie eine intensive Vernetzung mit Schulen, Ausbildungsbetrieben und Integrationskursträgern sowie der Jugendhilfe zählen zu den wesentlichen Aufgaben der JMD.

STADTTEILFEST IN SÜDERWISCH

- Wann** Mittwoch, den 11.09.2024, 14:00 Uhr
- Wo** Schulhof der Süderwischschule, Pommernstr. 74
- Eintritt** Frei
- Kontakt** Dorota Mrusek und Vera Nickels,
Jugendmigrationsdienst des Paritätischen,
0 47 21 / 66 51 50, cuxhaven.jmd@paritaetischer.de





Foto: Marie von Krogh

KONZERT MIT DEM RANDI TYTINGVÅG TRIO

- Wann** Freitag, den 13.09.2024,
Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr
- Wo** KULTURRAUM Gnadenkirche, Pommernstr. 81
- Eintritt** 12,00 € / Ermäßig: 8,00 € (E1) und 3,00 € (E2)
- Info** Tickets: Kulturinformation Cuxhaven,
Schlossgarten 2, 0 47 21 / 6 22 13,
www.cuxhaven.de/tickets
Restkarten an der Abendkasse
- Kontakt** Jörg Flehnert, KULTURYARD, 0 47 21 / 7 13 75 01,
info@heimatkultur.de

Eine einzigartige Sängerin und Songwriterin an der Schnittstelle von Folk und Jazz.

Erleben Sie die musikalische Fusion des Randi Tytingvåg Trios! Die bemerkenswerte Sängerin und Songwriterin Randi Tytingvåg, bekannt für ihre warme und klare Stimme, tritt mit ihren Bandkollegen Dag Vagle und Erlend E. Aasland auf. Ihr gemeinsames Markenzeichen: intimes Zusammenspiel und zarte Chöre, charakteristisch durch ihre altmodische Aufführungsart – alle um ein einzelnes Mikrofon, ohne Monitore oder Backline.

Das Trio, das oft mit einem kleinen Kammerorchester verglichen wird, bietet eine große dynamische Bandbreite und zieht Zuhörerinnen und Zuhörer in seinen Bann. Ergänzt wird Tytingvågs musikalische Darbietung durch die lyrische Zusammenarbeit mit dem Dichter Helge Torvund. Ihre gemeinsamen Werke, geprägt von einem echten und inspirierten Austausch, umfassen das erfolgreiche Album „The Light You Need Exists“ und das emotionale „Trøsteviser for redde netter“, welches tröstende Lieder für angsterfüllte Nächte enthält.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Verletzlichkeit und Hoffnung ihrer Musik berühren.



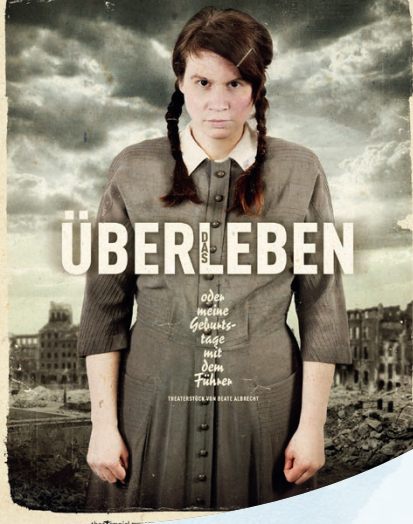
Seit nunmehr 21 Jahren gibt es den Verein Wunschträume / Netzwerk für Mädchen- & Frauenprojekte e. V., der sich schwerpunktmäßig im westafrikanischen Burkina Faso engagiert, aber auch gern Projekte vor Ort in Deutschland unterstützt. So zum Beispiel die Cuxhavener Hanel Senioren Stiftung und die Bürgerküche Cuxhaven e. V. sowie die Internationale Frauengruppe der Seidlvilla in München.

Menschen untereinander zu vernetzen, Vereine und/oder Stiftungen miteinander in Kontakt zu bringen – hier in Deutschland, aber vor allem auch in Afrika – war Idee und Motivation für die Vereinsgründerin und Vorsitzende Kathrin Seyfahrt.

TAG DER OFFENEN TÜR IM WUNSCHTRÄUME-BÜRO

Wann	Samstag, den 14.09.2024, 10:00 - 15:00 Uhr
Wo	Büro Wunschträume / Netzwerk für Mädchen- & Frauenprojekte e.V., Mühlentrift 47
Eintritt	Frei
Kontakt	Kathrin Seyfahrt, 0170 / 9 65 95 63, kathrin.seyfahrt@web.de

Seit über einem Jahr hat der Verein jetzt ein eigenes Büro. Dort werden die laufenden Projekte sowie auch mögliche neue Vorhaben geprüft, koordiniert und verwaltet. Wer sich persönlich ein Bild vom Verein, von den Projekten, wie auch von einigen der ehrenamtlich tätigen Netzwerkerinnen und Netzwerkern machen möchte, hat dazu Gelegenheit am Tag der Offenen Tür und ist herzlich eingeladen. Mit dabei sind u. a. Walter Korn, Fotograf aus München; Miriam Scharie, Lehrerin am Abendroth-Gymnasium; Udo Brozio, Leiter des Shanty-Chors Cuxhaven.



THEATERSTÜCK „ÜBERDASLEBEN ODER MEINE GEBURTSTAGE MIT DEM FÜHRER“

- Wann** Montag, den 16.09.2024
jeweils eine Vorstellung um 09:15 Uhr und 11:15 Uhr
- Wo** Stadttheater Cuxhaven, Rathausstraße 21
- Eintritt** 2,00 €
- Info** Die Veranstaltungen sind ausschließlich für die Teilnahme von Schulklassen vorgesehen!
- Kontakt** Anmeldungen beim Jugendmigrationsdienst des Paritätischen, Dorota Mrusek und Daniela Fontein, 0 47 21 / 66 51 50 (AB) oder per Email: cuxhaven.jmd@paritaetischer.de

„ÜBERdasLEBEN“ ist ein Theaterstück von Beate Albrecht. Es ist ein Stück über Alltagswiderstand, Gräueltaten der NS-Zeit und den Wunsch, „zu latschen statt zu marschieren“.

Bei Hitlers Machtübernahme 1933 ist Anni 9 Jahre alt. Sie schließt sich einer Gruppe von Jugendlichen an, die auf den Drill der Hitlerjugend keine Lust haben. Anfangs noch in der Auflehnung gegen die Gleichmacherei, tritt die Gruppe mehr und mehr in den aktiven Widerstand ein. Als Anni jedoch gefangen genommen wird, entwickelt sich ihr Kampf um ein gerechtes Leben zu einem Kampf ums Überleben.

Gegen Gleichschaltung, Unfreiheit und Ungerechtigkeit des Nazi-Regimes gab es Widerstand in unterschiedlichen Formen. Ein Thema damals so aktuell wie heute – ein Thema, das gerade Jugendliche bewegt, die Orientierung im Mainstream suchen. Mit Live-Musik, Schauspiel und Tanz taucht das Stück ein in die NS-Zeit, erzählt von Schicksalen, Freundschaft und Feindschaft und verdeutlicht, dass es nötig ist, jeden Tag für Demokratie und Menschlichkeit einzutreten – auch heute noch.



Foto: Celina Daube -
mediamor

ANKOMMEN IN DEUTSCHLAND – ERFOLGREICHE LEBENS- GESCHICHTEN VON ZUGEWANDERTEN AUS CUXHAVEN

- Wann** Vernissage: Mittwoch, den 18.09.2024,
18:00 - 20:00 Uhr im Loksuppen des
Bürgerbahnhofs Cuxhaven
Ausstellung geöffnet: Donnerstag, den 19.09.
bis Sonntag, den 29.09.2024, montags bis freitags
09:00 - 17:00 Uhr und samstags 11:00 - 13:00 Uhr
- Wo** Bahnhofshalle sowie 1. OG im Bürgerbahnhof
Cuxhaven, Am Bahnhof 1
- Eintritt** Frei
- Kontakt** Ute Feldt, Caritas Cuxhaven, 0 47 21 / 69 02 80,
ute.feldt@caritas-cuxhaven.de

Mit „Ankommen in Deutschland – Erfolgreiche Lebens-
geschichten von Zugewanderten aus Cuxhaven“
möchten wir den Besucherinnen und Besuchern dieser
Ausstellung Lebenswege von Personen aufzeigen, die
hier ein Zuhause gefunden haben.

In ihren Interviews erzählen sie über ihr Ankommen.
Welche Hürden hatten sie auf ihrem Weg? Was hat
ihnen Mut gegeben? Was hat ihnen Kraft zum Weiter-
gehen verliehen? Welche positiven Erlebnisse haben sie
nach Rückschlägen aufgebaut? Wer waren die Men-
schen, die sie dabei unterstützt haben?

Dies alles realisieren wir in Form einer Foto- und Video-
ausstellung. Wir freuen uns, Sie bei der Eröffnungsver-
anstaltung begrüßen zu dürfen oder besuchen Sie die
Ausstellung während ihrer Öffnungszeiten.

Auf Wunsch begleiten wir Sie auch durch die Ausstellung.
Melden Sie sich hierfür gerne telefonisch oder per Mail
an.





In Zusammenarbeit mit Kita-Kolleginnen und -Kollegen bietet die Sprachwerkstatt der Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten ein mehrsprachiges Bilderbuchkino an.

Es werden zwei Bilderbuchkinos jeweils in Polnisch/Deutsch und Französisch/Deutsch gezeigt.

In Kinoatmosphäre tauchen Kinder in riesige Wandbilder ein, lauschen der Geschichte und kommen darüber ins Erzählen.

MEHRSPRACHIGES BILDERBUCHKINO

Wann	Donnerstag, den 19.09.2024, 09:30 Uhr und 10:45 Uhr
Wo	Stadtbibliothek Cuxhaven, 1. Stock, Kapitän-Alexander-Straße 1
Eintritt	Frei
Info	Anmeldungen und Auskunft über die Sprachwerkstatt der Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten
Kontakt	Sprachwerkstatt der Trägerarbeitsgemeinschaft Cuxhavener Kindertagesstätten, 0 47 21 / 6 65 83 42, sprachfoerderung@drk-cuxhaven-hadeln.de





Foto: Peter Rigaud

AUTORENLESUNG: HASNAIN KAZIM - DEUTSCHLANDTOUR

- Wann** Donnerstag, den 19.09.2024, 19:30 Uhr
Wo Stadtbibliothek Cuxhaven,
Kapitän-Alexander-Straße 1,
Eintritt 10,00 € / Ermäßigt: 8,00 € (E1) und 2,00 € (E2)
Info Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek
Cuxhaven
Kontakt Ina Jäkel, Stadtbibliothek Cuxhaven,
0 47 21 / 70 07 08 00, ina.jaekel@cuxhaven.de

Ein Mann, ein Land, ein Fahrrad - Hasnain Kazim unterwegs, auf der Suche nach der deutschen Seele.

Hasnain Kazim zieht aus, sein Land zu erkunden. Mit seinem Lieblingsverkehrsmittel, dem Fahrrad, macht er sich auf, ein aktuelles Deutschlandporträt zu zeichnen. Was eint die Menschen, was trennt sie? Kazim radelt entlang von Elbe, Ruhr, Rhein, Main, Neckar und Donau und lässt dem Zufall Raum. Er trifft unterschiedliche Menschen, spricht mit ihnen über ihr Leben in diesem Land: Worüber darf man eigentlich noch lachen? Was ist Heimat?

Das Buch ist auch eine Selbstverortung: Von einigen wird Hasnain Kazim regelmäßig sein Deutschsein abgesprochen. Wann und wie also gehören Menschen hierhin? Was ist Diversität? Kann man mit Wohlwollen und Zugewandtheit nicht doch mit allen reden, sie vielleicht sogar versöhnen und Gräben überwinden? Eine Fahrradtour in dem Versuch, mit der Kraft des Wortes zu verbinden. Und die deutsche Seele zu ergründen.



Gemeinsam mit einer Frau aus Afghanistan werden typische Gerichte mit der Gruppe zubereitet und gemeinsam gegessen.

Geplant sind:

Kabuli Palau - Afghanischer Reis

Naan - Brot, das man zu allen Gerichten isst

Gemüse-Qorma - ein Curry

Kurut - ein Jogurtgericht

Zur Einführung gibt es Informationen zum Lebensalltag der Kinder in Afghanistan.

„TOPFGUCKER“ – WAS KINDER IN AFGHANISTAN ESSEN

- Wann** Freitag, den 20.09.2024 (Weltkindertag),
10:00 - 14:00 Uhr
- Wo** Bürgerküche Cuxhaven, Kapitän-Alexander-Str. 50
(Wasserseite)
- Eintritt** Kostenbeteiligung der Gruppe/Schule an den
Auslagen für Lebensmittel
- Info** Geschlossener Projekttag für eine Schulklasse
der Bleickenschule
- Kontakt** Inge Bühner, Küchenleitung Bürgerküche,
0 47 21 / 43 78 81 (auch AB),
0177 / 2 86 68 49 (auch WhatsApp),
ibue-cux@web.de



JAZZ Á LA FRANÇAISE MIT DEM DEUTSCH-BELGISCHEN TRIO „SOUNDS AND GROOVES“

- Wann** Freitag, den 20.09.2024,
Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr
- Wo** KULTURRAUM Gnadenkirche, Pommernstr. 81
- Eintritt** 12,00 € / Ermäßigt: 8,00 € (E1) und 3,00 € (E2)
- Info** Tickets: Kulturinformation Cuxhaven,
Schlossgarten 2, 0 47 21 / 6 22 13,
www.cuxhaven.de/tickets
Restkarten an der Abendkasse
- Kontakt** Jörg Flehnert, KULTURYARD, 0 47 21 / 7 13 75 01,
info@heimatkultur.de

Das Trio „Sounds and Grooves“ mit der belgischen Sängerin Hilde Vanhove und den beiden deutschen Musikern Michael Kotzian (Klavier) und Stefan Werni, (Kontrabass) präsentiert sein Programm „Ce soir: jazz français“.

In diesem rein französischsprachigen Programm verschmelzen Musik aus dem Chansonbereich von Léo Ferré, Jacques Brel und Édith Piaf, Musik des Gitarristen Jean „Django“ Reinhardt und seinem Hot Club de France sowie Musik des Oscar und Grammy prämierten französischen Filmmusikkomponisten Michel Legrand und der Popgruppe Pink Martini mit Elementen der Jazzmusik.

Das Ergebnis ist nicht noch ein weiterer Chansonabend, sondern „Ce soir: jazz français“. Jazzmusik mit französischem Charme, in der ausreichend Raum für Improvisation, Kommunikation und virtuose Soli ist: Jazz und Swing, Chanson und Dreivierteltakt mit einer Prise süd-amerikanischer Rhythmen.



GESANG IM RUD(E)L-KLANG

- Wann** Sonntag, den 22.09.2024, 14:00 Uhr
Wo Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde
Altenwalde, Hauptstraße 81
Eintritt Frei
Kontakt Yvonne Pröpper, Offenes Herz Altenwalde,
0 47 23 / 5 00 18 65

Gemeinsam singen, gemeinsames Essen und Begegnung auf Augenhöhe. All das ist das Motto unserer diesjährigen Veranstaltung „Gesang im Rud(e)l-Klang“.

Alle Menschen sind aufgerufen, ins Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde Altenwalde zu kommen, um gemeinsam zu singen. Von Evergreens aus allen Jahrzehnten über Lieder aus der Ukraine bis hin zu Schlägern ist alles dabei. Abgerundet wird das Programm durch afrikanische Gesänge. Auch hier steht das Miteinander im Vordergrund. Die Menschen aus Syrien und Afghanistan lassen uns an ihren Klängen und ihrem Liedgut teilhaben.

Ergänzt wird das Ganze durch ein Buffet kulinarischer Köstlichkeiten aus „Aller Herren Länder“, das von den Menschen unterschiedlicher Nationen selbst hergestellt wird. Nach dem Singen und Essen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen und den Tag in freundlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

Diese Veranstaltung schafft Teilhabe für alle Menschen und bietet einen hohen Spaßfaktor. Sie erweitert Horizonte und schafft neue Räume. Eingeladen sind alle Menschen, die Spaß am gemeinsamen Singen haben und die neugierig auf unterschiedliche Kulturen sind.



Foto: Ellen Bornkessel
und Stephan Schäfer

**„WALD UND SEE HAB ICH ZU DANKEN ...“
RINGELNATZ UND FREUNDE IN CUXHAVEN
STEPHAN SCHÄFER LIEST AUS „ALS MARINER IM KRIEG“**

- Wann** Mittwoch, den 25.09.2024, 19:30 Uhr
Wo Stadtbibliothek Cuxhaven,
Kapitän-Alexander-Straße 1
Eintritt 10,00 € / Ermäßigt: 8,00 € (E1) und 3,00 € (E2)
Info Kartenvorverkauf während der Öffnungszeiten
im Joachim-Ringelnatz-Museum, Südersteinstr. 44
Dienstag bis Sonntag, 10:00 - 13:00 Uhr und
14:00 - 17:00 Uhr sowie in der Stadtbibliothek
Cuxhaven
Kontakt Florian Rogge, Joachim Ringelnatz-Museum,
0 47 21 / 39 44 11, ringelnatz@ewetel.net

In seinem Erinnerungsbuch „Als Mariner im Krieg“ beschreibt Joachim Ringelnatz seine Erlebnisse als Marinesoldat während des Ersten Weltkriegs in Cuxhaven.

Das Buch ist der Anti-Kriegs-Literatur zuzuordnen und erregte bei seinem Erscheinen 1928 großes Aufsehen, da Ringelnatz hier eine völlig unheroische und ungeschönte, manchmal skurrile Darstellung des Kriegsalltags liefert. Zudem beschreibt Ringelnatz darin nicht nur die Lebensbedingungen der Cuxhavener Bevölkerung und die Atmosphäre innerhalb der Marine, sondern auch seine Freundschaften mit Cuxhavener Familien. Für Menschen aus Cuxhaven ist das Buch daher besonders interessant, denn die von Ringelnatz beschriebenen Orte und Menschen sind keine literarische Fantasie, sondern haben wirklich existiert.

Der Schauspieler Stephan Schäfer erweckt mit seiner Lesung in der Stadtbibliothek die Erinnerungen von Ringelnatz wieder zum Leben. Passend dazu bietet die aktuelle Sonderausstellung des Museums (bis Dezember 2024) einen vertiefenden Einblick in die Cuxhavener Zeit von Joachim Ringelnatz und stellt seine Cuxhavener Freundinnen und Freunde in den Mittelpunkt.





Eine turbulente Ein-Frau-Show rund ums Thema Frieden – mit Theaterszenen, Videoclips, kreativen Mini-Vorträgen und raffiniert umgedichteten Popsongs.

Schauspielerin Sonni Maier begibt sich auf die Suche nach dem Frieden in einer Welt, die immer mehr auf Eskalation und Spaltung setzt. Wo ist er hin, und überhaupt: Frieden – wie geht das eigentlich?

Kurzerhand nimmt sie das Publikum mit auf einen verrückten, kunterbunten Parforce-Ritt durch die Menschheitsgeschichte – eine Geschichte von Kriegen, Eroberungen und Gewalt, aber auch von Freiheitsbewegungen, rettenden Versöhnungen und friedlichen Revolutionen.

Witzig, frech, gegen den Strich gebürstet und mit vielen überraschenden Aha-Effekten. Und immer wieder wird es unerwartet persönlich: Welchen Weg wollen wir gehen? Und wie können wir ihn gehen?

THEATER SONNI MAIER: FRIEDEN – WIE GEHT DAS?

- Wann** Freitag, den 27.09.2024, 10:00 Uhr
Wo Haus der Jugend Cuxhaven, Abendrothstraße 25
Eintritt Eintritt: 2,00 €
Info Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahren (7.-13. Klasse).
Anmeldung der Schulen bei Svenja Plock,
Haus der Jugend Cuxhaven, 0 47 21 / 70 07 09 08,
svenja.plock@cuxhaven.de
- Kontakt** Siehe oben



DIE SÄULEN DER DEMOKRATIE

Wann Samstag, den 28.09.2024, 14:30 - 16:30 Uhr
Wo Bürgerzentrum Lehfeld, Lappeplatz 3
Eintritt Frei
Kontakt Jutta Auga, Ritzebüttel aktiv e. V.,
0 47 21 / 69 02 14, 0152 / 31 46 90 24,
info@ritzebuettel-aktiv.de

Kulturelle/Politische Bildung im künstlerischen Gewand: Auf einer Demonstration „Gegen Rechts“ sah eine Gruppe von Menschen ein Plakat mit dem Ausspruch: „Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf“. Diese Gruppe von Cuxhavenerinnen und Cuxhavenern wurde dadurch unumkehrbar in emotionale Bewegung versetzt. Könnte da was dran sein?

Die Frage führte zu dem Wunsch, einmal genauer hinzusehen, zu untersuchen, worin sich in unserem Alltag die Demokratie wiederfindet und welche Selbstverständlichkeiten auf unsere freiheitliche demokratische Grundordnung zurückzuführen sind. Woran erkennen wir in unserem täglichen Leben, dass wir über eine Verfassung verfügen, in der die Menschenrechte festgelegt sind und uns neben der freien Meinungsäußerung ein Leben ermöglicht wird, das wir selbstbestimmt wählen und gestalten können? Wie lässt sich Demokratie sichern und weiter entwickeln?

Demokratie geht Jede und Jeden etwas an. Im Rahmen dieser Auseinandersetzung soll ein künstlerischer Ausdruck dafür gefunden werden, dass Demokratie etwas ist, das nur durch die Teilhabe der Menschen, ihr Mitwirken und Mitgestalten an der Gesellschaft entstehen, entwickelt und bewahrt werden kann.



„GREEN BORDER“ PREISGEKRÖNTER FILM

Wann	Sonntag, den 29.09.2024, Einlass: 11:00 Uhr, Beginn: 11:30 Uhr
Wo	Bali Kino-Center Cuxhaven, Holstenstraße 5
Eintritt	Frei
Kontakt	Karl-Heinz Zulkowski-Stüben, Arbeitskreis Asyl, 0177 / 7 81 08 51, asyl@incuxhaven.de

Der Kinofilm GREEN BORDER thematisiert aus verschiedenen Perspektiven das Geschehen 2021 an der Grenze zwischen Polen und Belarus, wo Geflüchtete von Alexander Lukaschenko (Präsident von Belarus) an die Grenze gelockt und auf brutale Weise von der EU sowie der belarussischen Seite als „hybride Kriegswaffe“ entmenschlicht wurden.

Es ist ein hervorragendes, eindringliches, erschütterndes und realitätsnah wirkendes Werk, das zu Recht preisgekrönt wurde. Die polnische Regisseurin Agnieszka Holland erhielt für ihre Arbeiten, darunter Hitlerjunge Salomon (1990) und Green Border (2023), zahlreiche Auszeichnungen.

Green Border erhielt auf den Filmfestspielen in Venedig sieben Auszeichnungen, in Polen selbst wurde er aber auch Gegenstand scharfer Kritik.

Trailer:
https://www.youtube.com/watch?v=yB_9Yohj8AE



„3. OKTOBER - DEUTSCHLAND SINGT UND KLINGT“ - JETZT DIE HOFFNUNG IN DIE HAND NEHMEN!

Wann	Donnerstag, den 03.10.2024, 19:00 Uhr
Wo	Innenhof-Parkplatz des Rathauses Cuxhaven, Grandauerstraße
Eintritt	Frei
Kontakt	Gabriele Hoffmann, Stadt Cuxhaven, 0 47 21 / 70 04 25, gabriele.hoffmann@cuxhaven.de

Jedes Jahr am 3. Oktober bildet sich der größte Chor Deutschlands, wenn Tausende gleichzeitig singen und musizieren. „Deutschland singt und klingt“ zielt darauf ab, Dankbarkeit für die friedliche Einheit und Hoffnung für eine gemeinsame Zukunft zu fördern. An über 200 Orten im ganzen Land versammeln sich Menschen um 19:00 Uhr zum gemeinsamen Singen.

In Cuxhaven laden Oberbürgermeister Uwe Santjer und die Stadtverwaltung Cuxhaven um 19:00 Uhr auf den Innenhof-Parkplatz des Rathauses Cuxhaven ein. Gemeinsam mit den Chören „Faith, Hope and Love“, „LiG Harmonics“, „Stimmstärke 10“, „Sohl'nborger Büttpedder“ und „Döser Liedertafel Nordstern“ werden Lieder der Zuversicht und der Einheit als Zeichen des Friedens und der Hoffnung erklingen.

Die für dieses Jahr ausgewählten Lieder sind u. a.: „We Shall Overcome“, „Von guten Mächten“, „Dona nobis pacem“, „Hevenu Shalom Alechem“, „Alt wie ein Baum“ oder „Tage wie diese“. Liederhefte mit Texten werden vor Ort verteilt oder können per QR-Code auf dem Handy mitgesungen werden. Schön wäre es, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Erinnerung an die friedliche Revolution in Deutschland Kerzen im Glas mitbringen würden.

Organisationsteam

An der Organisation der Interkulturellen Woche 2024 waren beteiligt:



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Diese Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ, des BAFzA, der Stadt Cuxhaven oder der Herausgeberinnen und Herausgeber dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung.

Weitere Infos



Über die Aktivitäten der Partnerschaft für Demokratie in der Stadt Cuxhaven halten wir Sie über folgende Online-Kanäle auf dem Laufenden:

www.FuerDemokratieCuxhaven.de



[fuer.demokratie.cuxhaven](https://www.facebook.com/fuer.demokratie.cuxhaven)

Impressum

Diese Broschüre wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ vom KULTURYARD gUG (haftungsbeschränkt), Schneidemühlplatz 7, 27474 Cuxhaven in Kooperation mit der Stadt Cuxhaven, Rathausplatz 1, 27472 Cuxhaven sowie dem Jugendmigrationsdienst des Paritätischen Cuxhaven, Bahnhofstraße 26, 27472 Cuxhaven herausgegeben. Verantwortliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren:

Jörg Flehnert, KULTURYARD,

Tel.: 0 47 21 / 7 13 75 01, E-Mail: j.flehnert@heimatkultur.de

Gabriele Hoffmann, Stadt Cuxhaven,

Tel.: 0 47 21 / 70 04 25, E-Mail: gabriele.hoffmann@cuxhaven.de

Andrea Gehrt, Stadt Cuxhaven,

Tel.: 0 47 21 / 70 04 21, E-Mail: andrea.gehrt@cuxhaven.de

Vera Nickels und Dorota Mrusek, Paritätischer Cuxhaven,

Tel.: 0 47 21 / 66 51 50, E-Mail: cuxhaven.jmd@paritaetischer.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Layout und Druckdatenerstellung durch:
Sebastian Hoffmann, Tel.: 0172 / 6 42 31 32



**3. OKTOBER
DEUTSCH
LAND
SINGT
UND KLINGT**

**Freiheit,
Einheit, Hoffnung**
Die musikalische
Danke-Demo

**Werde Teil von
Deutschlands
größtem Chor!**

Am 03. Oktober um
19:00 Uhr auf dem
Innenhof-Parkplatz des
Rathauses Cuxhaven

STADT
Cuxhaven